



## Frühere karyologische Auflistungen in Deutschland

Die Datenbank "**Chromosomenzahlen zur Flora von Deutschland**" wurde als online-Archiv für Chromosomenzählungen und durchflusszytometrische Ploidiebestimmungen von in Deutschland wildwachsenden Farn- und Samenpflanzen entwickelt. Sie enthält die uns zur Kenntnis gekommenen Angaben, die von in Deutschland (Grenzen von 1990) gesammelten Pflanzen erhoben wurden. Diese werden mit ihren Belegexemplaren, dem Fundort und der Literaturstelle wiedergegeben. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Recherche und ggfalls. Georeferenzierung der Fundorte der Pflanzen.

Die Datenbank integriert früher erstellte Auflistungen, berücksichtigt aber auch insbesondere neuere, in der Literatur und unterschiedlichen Examensarbeiten oft weit verstreute und schwer zugängliche Daten.

Einen ersten Meilenstein für unser Gebiet stellte die von [Georg Tischler](#) 1950 publizierte Arbeit „Die Chromosomenzahlen der Gefäßpflanzen Mitteleuropas“ dar. Diese Aufstellung enthält 1887 Zitate. Gesammelt sind alle Quellen, die Angaben zu Chromosomenzahlen von wildwachsenden und eingebürgerten Gefäßpflanzen machen, die auf dem Gebiet des Deutschen Reiches (1871–1919) vorkommen. Die untersuchten Pflanzen entstammen jedoch dem Gesamtareal der Arten. Eine Auswertung von 80% der Zitate ergab, dass sich nur bei etwa 6% der Zitate das untersuchte Material sicher dem Gebiet der heutigen Bundesrepublik Deutschland zuordnen lässt (und damit für unsere Datenbank relevant ist). Die fehlenden 20% wurden wegen Schwierigkeiten bei der Literaturbeschaffung und vermutlich fehlender Datenrelevanz nicht analysiert.

Die bei Tischler (1950) enthaltenen Angaben fanden Eingang in eine Vielzahl von Publikationen und Übersichtswerken, so z.B. auch in die in Deutschland verbreiteten Bestimmungsfloren „Rothmaler“ (Jäger & Werner 2005) und „Oberdorfer“ (2001). Ebenso beruhte der zweite Meilenstein, die von [Focke Albers](#) & [Wilfried Bennert](#) 1998 publizierte Auflistung der „Chromosomenzahlen der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands“ zu weiten Teilen auf Tischler (1950) ergänzt um viele neuere Publikationen und eigene Zählungen. Diese Liste wurde ebenfalls für unsere hier vorliegende Datenbank ausgewertet.

Eine 2000 angekündigte Datenbank karIS (Karyological Information System) war von 2001 bis 2006 als [KaryoDat](#) (Karyological Database) (Vaske & Albers 2000) online. Deren Informationsgehalt (neben Chromosomenzahlen auch DNA-Gehalt, Chromosomenmaße, Karyotypen, Karyogramme, Herbarbelege, Literaturzitate und Fundortangaben inkl. deren kartografischer Darstellung) deckte sich zum Teil mit dem von uns gewählten Ansatz. Wir danken Focke Albers und Ulrich Meve für die Übersendung einer Vorversion der Datenbank, die von uns ebenfalls ausgewertet wurde.

- Albers, F., Bennert, W. (1998): Chromosomenzahlen der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands. In: Wisskirchen, R., Haeupler, H.: Standardliste der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands, p. 562-616, Stuttgart (Hohenheim): Eugen Ulmer.
- Jäger, E.J., Werner, K. (2005): Rothmaler, W. (Begr.) Exkursionsflora von Deutschland, Band 4 Gefäßpflanzen: Kritischer Band. 10. Auflage, München-Stuttgart: Elsevier-Spektrum.
- Oberdorfer, E. (2001): Pflanzensoziologische Exkursionsflora für Deutschland und angrenzende Gebiete. 8. Auflage, Stuttgart (Hohenheim): Eugen Ulmer.
- Tischler, G. (1950): Die Chromosomenzahlen der Gefäßpflanzen Mitteleuropas. 's-Gravenhage: W. Junk.
- Vaske, J., Albers, F. (2000): karIS (karyological information system). TDWG 2000: Digitising Biological Collections. Taxonomic Databases Working Group, 16th Annual Meeting Senckenberg Museum, Frankfurt, Germany, November 10-12, 2000, abstract.